

Gemeinde Gräfelfing  
Herrn 1. Bürgermeister  
Christoph Göbel  
Rathaus

Gräfelfing, 7. Dezember 2009

### **Gemeinschaftsantrag zur Staatsstraße 2063-neu**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Göbel,  
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

die CSU-Fraktion und die Fraktion des BVGL stellen folgenden **Antrag**:

Der Gemeinderat möge wie folgt beschließen:

1. Die Gemeinde Gräfelfing beantragt umgehend beim Staatlichen Bauamt Freising – beschränkt auf das Gebiet der Gemeinde Gräfelfing – die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für die Trasse der St 2063-neu entsprechend der bereits vorliegenden Straßenplanung.
2. Parallel dazu sind verkehrstechnische und rechtliche Untersuchungen bei dazu geeigneten Büros zur Optimierung des Anschlusses der St 2063-neu an die St 2343 (Würmtalstraße) unter dem Aspekt in Auftrag zu geben, dass eine Fortführung der Straße auf Planegger Gebiet wegen der ablehnenden Haltung der Gemeinde Planegg (dortiger Gemeinderatsbeschluss vom 12.11.2009) derzeit nicht möglich erscheint. Zu berücksichtigen ist dabei der zugesagte Rückbau der St 2343 ab der Anschlussstelle der St 2063-neu in Richtung Pasinger/Planegger Straße auf 2 Fahrspuren.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den für den Bau der St 2063-neu erforderlichen Grunderwerb in die Wege zu leiten und möglichst im Jahr 2010 abzuschließen.
4. Nach rechtskräftigem Planfeststellungsbeschluss ist die St 2063-neu durch die Gemeinde Gräfelfing in kommunaler Sonderbaulast zu realisieren.

**Begründung:**

Nachdem sich der Planegger Gemeinderat in der Sitzung vom 12.11.2009 gegen eine Verwirklichung der St 2063-neu ausgesprochen hat und ein abgestimmtes Vorgehen zur Verwirklichung der St 2063-neu bis zur St 2344 bis auf Weiteres nicht möglich erscheint, sollte die Straße so bald wie möglich wenigstens auf Gräfelfinger Gebiet realisiert werden. Zu diesem Zweck ist die Durchführung eines neuen Planfeststellungsverfahrens erforderlich. Das alte Verfahren ist einzustellen.

Da nach derzeitiger Planung der Anschluss der St 2063-neu an die St 2343 auf Planegger Flur gelegen ist, sollten die Planungen im Hinblick auf eine zügige Umsetzung optimiert werden, um bereits im Ansatz jedwede Verhinderungstaktik zu unterbinden. In jedem Fall sollte die Planung aber weiterhin sicherstellen, dass die Straße später – falls eines Tages ein Meinungsumschwung pro Umgehungsstraße in der Nachbargemeinde zu verzeichnen sein sollte – auf Planegger Gebiet bis zur St 2344 weitergeführt werden kann. Von großer Bedeutung ist in diesem Zusammenhang, dass der vom Staatlichen Bauamt zugesagte Rückbau der St 2343 auf 2 Fahrspuren Hand in Hand mit der Verwirklichung der St 2063-neu durchgeführt wird.

Weil die St 2063-neu die überwiegende Mehrheit der Gemeindebürger in mannigfacher Weise vom Verkehr entlastet und auch zur Erschließung des neuen Gewerbegebiets unverzichtbar ist, sollte diese Straße so bald wie möglich wenigstens auf dem Gebiet der Gemeinde Gräfelfing realisiert werden. Maßgebliche Vertreter des Staatlichen Bauamtes Freising haben bereits ihre Unterstützung dafür zugesagt. Aus diesem Grund kann nunmehr auch der für die Straße erforderliche Grunderwerb in die Wege geleitet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Lüscher  
Fraktionsvorsitzender

Florian Renner  
Fraktionsvorsitzender